

Zu den Kantaten

Das Konzert steht unter dem Titel „Der Friede sei mit dir“ - benannt nach der gleichnamigen Solokantate für Bass BWV 158. Abgerundet wird das Konzert mit der Kantate BWV 42 und dem Choral „Verleih uns Frieden gnädiglich“. Herzstück der Konzerte ist die Kantate „Meinen Jesum lass ich nicht“ BWV 124. Diese handelt vom Suchen und Finden des zwölfjährigen Jesus im Tempel.

Sind Sie schon Mitglied des BACH-VEREIN CHUR?

Der Bach-Verein Chur veranstaltet jährlich Konzerte mit Musik von J.S. Bach. Nach Möglichkeit werden dafür einheimische Musiker berücksichtigt.

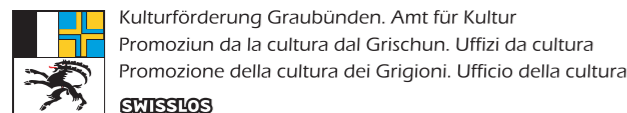
Als Mitglied des Bach-Vereins Chur leisten Sie eine wertvolle ideelle und finanzielle Unterstützung. Zudem erhalten Sie eine Ermässigung von 10 Franken auf jedes einzelne Konzert.

Die Mitgliedschaft im Verein ist für alle offen. Der Mitgliederbeitrag beträgt 50.- pro Jahr (IBAN: CH67 0077 4010 4108 3630 0, Bach-Verein Chur, 7000 Chur). Kontakt:

menghini.luigi@me.com

Herzlichen Dank für die Unterstützung:

Swisslos/Kulturförderung Kanton Graubünden, Stadt Chur, Gemeinde Domleschg, Reformierte Kirche Chur, Graubündner Kantonalbank Beitragsfonds, EMS Chemie AG, Würth AG, Winterhalter-Stiftung, Boner Stiftung für Kunst und Kultur, Stiftung Tino Walz, Stiftung Casty-Buchmann Chur/Masans, Bruno Heini Rhäzüns, Casutt Druck & Werbetechnik AG Chur



TINO WALZ
STIFTUNG



Der Friede sei mit dir

Kantaten von Johann Sebastian Bach (1685 – 1750)

Der Friede sei mit dir BWV 158
Meinen Jesum lass ich nicht BWV 124
Am Abend aber desselbigen Sabbats BWV 42

Manuela Tuena, Sopran
Nora Bertogg, Mezzosopran
Christoph Waltle, Tenor
Mattias Müller-Arpagaus, Bariton

Sonja Reinthaler, Oboe
Philipp Kreyenbühl, Oboe
Gion Andrea Casanova, Fagott

Maria Scheidegger, Konzertmeisterin
Andrina Däppen, Violine
Jacoba Mlosch, Violine
Céline Müller-Diacon, Violine
Silvia Matile-Eggenberger, Viola
Adrian Müller, Violoncello
Daniel Sailer, Kontrabass

Pieder Jörg, Cembalo

Chor ad hoc:

Sopran: Wanda Broggi, Annelis Calonder, Monica Müller, Ursina Schwarz-Kuoni,
Ruth von Wyl, Ursula Schmocker

Alt: Aita Biert, Florence Cadonau, Theresa Christ, Angelina Küng, Rita Hassler,
Anna Nold, Elisabeth Sulser

Tenor: Hansueli Christener, Paul Engi, Beda Müller,
Boris Spycher

Bass: Georg Fromm, Philippe Heyerick, Andreas Kuoni,
Luigi Menghini, Erwin Nold,

Samstag, 30. September 2023, 20 Uhr Kirche Tomils
Sonntag, 1. Oktober 2023, 17 Uhr St. Martinskirche Chur

Der Friede sei mit dir BWV 158

1. Recitativo Basso

Der Friede sei mit dir,
Du ängstliches Gewissen!
Dein Mittler stehet hier,
Der hat dein Schuldenbuch
Und des Gesetzes Fluch
Verglichen und zerrissen.
Der Friede sei mit dir,
Der Fürste dieser Welt,
Der deiner Seele nachgestellt,
Ist durch des Lammes Blut bezwungen und
gefällt.
Mein Herz, was bist du so betrübt,
Da dich doch Gott durch Christum liebt!
Er selber spricht zu mir:
Der Friede sei mit dir!

2. Aria Basso e Choral Soprano

Welt, ade, ich bin dein müde,
Salems Hütten stehn mir an,
Ich will nach dem Himmel zu,
Wo ich Gott in Ruh und Friede
Da wird sein der rechte Friede
Ewig selig schauen kann.
Und die ewig stolze Ruh.
Da bleib ich, da hab ich Vergnügen zu
wohnen,
Welt, bei dir ist Krieg und Streit,
Nichts denn lauter Eitelkeit;
Da prang ich gezieret mit himmlischen
Kronen.
In dem Himmel allezeit
Friede, Freud und Seligkeit.

3. Recitativo e Arioso Basso

Nun, Herr, regiere meinen Sinn,
Damit ich auf der Welt,
So lang es dir, mich hier zu lassen, noch
gefällt,
Ein Kind des Friedens bin,
Und lass mich zu dir aus meinen Leiden
Wie Simeon in Frieden scheiden!
Da bleib ich, da hab ich Vergnügen zu
wohnen,
Da prang ich gezieret mit himmlischen
Kronen.

4. Choral

Hier ist das rechte Osterlamm,
Davon Gott hat geboten;
Das ist hoch an des Kreuzes Stamm
In heisser Lieb gebraten.
Des Blut zeichnet unsre Tür,
Das hält der Glaub dem Tode für;
Der Würger kann uns nicht rühren.
Alleluja!

Meinen Jesum lass ich nicht BWV 124

1. Coro

Meinen Jesum lass ich nicht,
Weil er sich für mich gegeben,
So erfordert meine Pflicht,
Klettenweis an ihm zu kleben.
Er ist meines Lebens Licht,
Meinen Jesum lass ich nicht.

2. Recitativo Tenore

Solange sich ein Tropfen Blut
In Herz und Adern reget,
Soll Jesus nur allein
Mein Leben und mein alles sein.
Mein Jesus, der an mir so grosse Dinge tut:
Ich kann ja nichts als meinen Leib und Leben
Ihm zum Geschenke geben.

3. Aria Tenore

Und wenn der harte Todesschlag
Die Sinnen schwächt, die Glieder rühret,
Wenn der dem Fleisch verhasste Tag
Nur Furcht und Schrecken mit sich führet,
Doch tröstet sich die Zuversicht:
Ich lasse meinen Jesum nicht.

4. Recitativo Basso

Doch ach!
Welch schweres Ungemach
Empfindet noch allhier die Seele?
Wird nicht die hart gekränkte Brust
Zu einer Wüstenei und Marterhöhle
Bei Jesu schmerzlichstem Verlust?
Allein mein Geist sieht gläubig auf

Und an den Ort, wo Glaub und Hoffnung
prangen,
Allwo ich nach vollbrachtem Lauf
Dich, Jesu, ewig soll umfassen.

5. Aria (Duetto) Soprano/Alto

Entziehe dich eilends, mein Herze, der Welt,
Du findest im Himmel dein wahres
Vergnügen.

Wenn künftig dein Auge den Heiland erblickt,
So wird erst dein sehndes Herze erquickt,
So wird es in Jesu zufriedengestellt.

6. Choral

Jesum lass ich nicht von mir,
Geh ihm ewig an der Seiten;
Christus lässt mich für und für
Zu den Lebensbächlein leiten.
Selig, der mit mir so spricht:
Meinen Jesum lass ich nicht.

Am Abend aber desselbigen Sabbats BWV 42

1. Sinfonia

2. Recitativo Tenore

Am Abend aber desselbigen Sabbats,
Da die Jünger versammelt
Und die Türen verschlossen waren
Aus Furcht für den Jüden,
Kam Jesus und trat mitten ein.

3. Aria Alto

Wo zwei und drei versammelt sind
In Jesu teurem Namen,
Da stellt sich Jesus mitten ein
Und spricht darzu das Amen.
Denn was aus Lieb und Not geschieht,
Das bricht des Höchsten Ordnung nicht.

4. Aria (Duetto) Soprano/Tenore

Verzage nicht, o Häuflein klein,
Obschon die Feinde willens sein,
Dich gänzlich zu verstören,
Und suchen deinen Untergang,
Davon dir wird recht angst und bang:
Es wird nicht lange währen.

5. Recitativo Basso

Man kann hiervon ein schön Exempel sehen
An dem, was zu Jerusalem geschehen;
Denn da die Jünger sich versammelt hatten
Im finstern Schatten,
Aus Furcht vor denen Jüden,
So trat mein Heiland mitten ein,
Zum Zeugnis, dass er seiner Kirche Schutz
will sein.
Drum lasst die Feinde wüten!

6. Aria Basso

Jesus ist ein Schild der Seinen,
Wenn sie die Verfolgung trifft.
Ihnen muss die Sonne scheinen
Mit der güldnen Überschrift:
Jesus ist ein Schild der Seinen,
Wenn sie die Verfolgung trifft.

7. Choral

Verleih uns Frieden gnädiglich,
Herr Gott, zu unsern Zeiten;
Es ist doch ja kein anderer nicht,
Der für uns könnte streiten,
Denn du, unsr Gott, alleine.
Gib unsern Fürsten und all'r Obrigkeit
Fried und gut Regiment,
Dass wir unter ihnen
Ein geruhig und stilles Leben führen mögen
In aller Gottseligkeit und Ehrbarkeit.
Amen.